

■ Aktuell

IGEB im BVG-Beirat

aus SIGNAL 06/1995 (September 1995), Seite 5 (Artikel-Nr: 10000966)
IGEB

Das Berliner Eigenbetriebsreformgesetz schreibt vor, daß die ehemaligen Eigenbetriebe von Berlin zukünftig als Anstalten öffentlichen Rechts werden. § 12 des Gesetzes sieht vor, daß ein Beirat für jede Anstalt zu bilden ist. Dieser Beirat berät den Vorstand und den Aufsichtsrat in allen Fragen, in denen die Aufgaben der Anstalt öffentlichen Rechts das Gemeinwohl und die Daseinsvorsorge berühren. Dem Beirat können bis zu zehn Sachverständige angehören, die auf fünf Jahre bestellt werden. Für den Berliner Fahrgastverband IGEB e.V. ist Matthias Horth in den BVG-Beirat berufen worden. Außerdem sind die folgenden Personen im Beirat vertreten:

- Christiane Bretz
Deutscher Gewerkschaftsbund
Peter Hosemann
AG City e. V.
Hans Peter Nerger
Berlin Tourismus Marketing GmbH
Burkhard Präg
Reisbund der Kriegs- und Wehrdienststopfer, Behinderten, Sozialrentner und Hinterbliebenen e. V.
Uwe Saager
Bezirksbürgermeister von Schöneberg
Hagen Saberschinsky
Polizeipräsident von Berlin
Dr. Eberhard Waldau
ADAC und
Christian Wiesenhütter
Industrie- und Handelskammer zu Berlin

Welche Wirkungsmöglichkeiten der Beirat hat und wie der Berliner Fahrgastverband sich in die Arbeit des Beirates einbringen kann, muß sich erst noch zeigen. Auf jeden Fall bedeutet die Berufung eines IGEB-Vertreters, daß nun auch von offizieller Seite die inzwischen 15-jähriger Arbeit des Verbandes für die Fahrgäste anerkannt wird. Dies ist ein Erfolg für die Fahrgäste und für die organisierte Vertretung ihrer Belange.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10000966>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten